Erfcbeint faglid mit Ausnahme bes Sonntags.

Die "Giegener Samilienblatter" merben bem "Rezeger" viennal möchentlich beigelegt, bas "Kreisblatt für ben Kreis Giegen" zweimal möchentlich. Die "Candwirtschaftlichen Selttragen" ericheinen monatlich zweimal.

Gießener Anzeiger General-Anzeiger für Oberheffen

Rotationsbrud und Berlag ber Brübl'ichen Universitäts - Buch und Steindruderei. R. Lange, Gießen.

Schriftleitung, Geichältsstellen. Druderei: Schul-ftrage 7. Geichältstrellen. Berlag: Sast, Schrift-leitung: Sast 112. Abeeffe für Drahtnachrichtens Unzeiger Gießen.

Briegsbriefe aus dem Often.

Bon unferem jum Ditheere entfandten Rriegsberichterftattex (Unberechtigter Rachbrud, auch auszugeweise, verboten.)

Die Commerichlacht um Lemberg.

II.

Die belben bon Glota-Gora

Bemberg, Mitte September.

hataillonen belieben.

n 31. Augnit beginnt der neue Angriff. Nach dreiftündiger Artilleriedorbereihung feht die ruffliche Infanterie tabler erzisch zum Ernen an. Se gelingt the, in die ungariffe zu an der Alora Geben. So gelingt the in die ungariffe zu an der Alora Geben, einem beberrifzenden Ködenzun von INReter Wohr, einsperingen. Ein Gegenhoß wert ise binnus, erter rufflicher Ungriff in noch flärkeren Raffen wird vorm und kommt die aut britten Linia durch. Ta werden bereitsen Andersonwannen flächlicher Ingelied unter Andersonweite Arthousen, eits am 10. August die Lage zu unteren Gunten entschieden, men mit ungarricher Infanterie werden field an die Mussen, men mit ungarricher Infanterie werden field ab die Mussen, men und zweite Linie wird im glänzenden Internalmi wiedernen und damit die Colota Given wiederer auf anüber, wird gerettet. Der beberrichne Buch, der Sechalen, wird gerettet. Der beberrichne Buch, der Sechunger icht du unterer Sand, und sein Bestig, der gegent unterfül von min an heldenholt vereidigt wied, ist entscheiden Bereichen ist es den Rassie.

Bom Unionsberge sehe ich Lemberg im matten Licht eines veretrem Frühberbstänges. Die Ruppeln und Türme heben sich 18 kumpse Gran des laftendem Himmels. Nöchlich seuchste ein Schien wurd des Solftensprau, die Sonne fampt für ein Minuten die Wosffen zurüch beit Genne fampt für ein Minuten die Wosffen zurüch bestehe auch der sein Wistlick, die noch vollgrünen Barts und Görten glängen in Wistlick, die noch vollgrünen Barts und Görten glängen in Wistlick, die noch vollgrünen Barts und Görten Antische Lade mich der Stadt Land, die sich einer Städt Land, die sich eine Kappen der Vollgrünen der Vollgrüne der Vollgrüne

Rofl Brandt. Priegeberichterftatter

Die Karpathenfampfe. Lelegramm unferes zum Oftheer entfandten Kriegsberichterflatters, (Unberechtigter Rachbrud, auch auszugsweise, verboten.)

Ans dem Felbe, 22. Sept.

Ans dem Felde, 22. Sept.

Nach den schweren Kämpfen den gestern haben die
russischen Kräfte, die siddlich der Baha Ludowa angrissen,
so gelitten, daß heute auf diesem Teil der Front nur die
Artillerie tätig war, während die Infanterie nicht zum Angriss sich gener der der Angrissen der Vollengen ges den
kussen, nach wiederholten, sehr verkustreichen Rassenkünnen auf die Aupen zu dringen. Die Sesting wurde
sofort abgeriegelt Kördlich der Baha Ludowa (1588 Meter)
wurden alle Angrisse abgewiesen, edenso wie die hestigen
Stürme auf die neuen Setlungen westlich der Auterla. Die
Elfangenen sagen aus, daß in den Karpathenkämpsen jeht
überal der Ketrutenjahrgang 18 nach nur zweinwonstlicher
Kusbildung eingesetz sei, und daß Gewerhrungusel berriche,
beides Anzeichen, daß auch die "Unerichöpsschichteit" des
russissischen Katerials die Riesenopfer dieses Sommerfeldduges zu werten begannt. Bolf Branbt, Kriegsberichterfratter,

Wie fonnen wir grauen helfen, den Krieg 3u gewinnen. Gießen, den 22. ge Feme hrach am Do rfildt Frau Bu cf a th ftens 600 Frauen. E

gegeben wird, oder will man baben, daß die Kriegerfamilien eine Unterlützungen erhalten follen? Zas geht nicht an, mon miß den fehren Vernam, in Kriegefamilien miß den keiten Vernam, in Kriegefamilien miegen, damit unfere Geguer gedommen werden, endlich des fausgieie ihres Tame, einsunfehen. Tim fraitwolle Leichmung der Anzleise hilft das Ende des Krieges berbeiführen. Die Reducrin ritt dann für den darze geld fosen Jahlung aberkeben int dann für den darze geld fosen. Jahlung der kreicht under Alleitung im Kriege gewolltig gefärft wird. Die fordert zum Schlung is versammelten Frauen auf, nicht miliga un fein, fondern tötig mitatbessen den Krieg zu gedommen. Eine Aussprache ind nicht Grund Derflietungen Paanen. Eine Aussprache ind nicht der Geschlich der Kriegen einem kriegen dem Kriegen den hichte der Verläumfüng zössen der Verläumführen der Verläum der der der Verläumführen der Verläum der Verläumführen der Verläum der Verläum der Verläumführen Frauen bereit seinen kriegen um jeden Preiserwährlichen. Mus Stadt und Cand.

Bur Dbitbeichlaguabme.

Begreistidenweise ist durch die Weistlagnahme der Aeptel und Iverichen eine Unsicherbeit dei dem Obsterzeugern binsicklich des Wistabes und der dem Obsterzeugern ber der Eindeckung ihres Bedarfes eingetreten. Se iet des des der der der der der der der Verlagen eendes mistereitst Die Beicklagnahme erstrecht ich lediglich au Birtickaftsäpiel und Justicken. Die Erzeuger dirten felbster-

Preisgestaltung bei Beb., Birl. und Stridwaren.

Turch die Berordung des Aundestats über Preisbeichräufungen bei Berfäufen von Web., Wirf. und Strictweren vom 30. 3. 16. (R. G. R. G. 214) § 1 üf vorgeicheisben, daß Web., Wirf. und Strickweren grun die fall ich zu feinem böheren Breife verfauft werden dürsen als benr, den der Verfäufer dei Gegenständen und Berfäufen aleicher oder ähnlicher Art innerhalb der Kriegsgeit vor dem 1. 2. 1916 sulett erzielt oder felhgefeig dat. Mur au 8-na hm sin ei 1e., wenn es an einem solchen Breife fellt oder de Gefehungsfoffen zusäglich Unfolden und angemelsteit köher sind als dieser Breis, sind die Geschungskoften gegenschlichen Gewinns nachweislich köher sind als dieser Breis, sind die Geschungskoften zusäglich Unfolden und angemelsten Keips ind der Beschaufer, der ich der Beschaufer, der ich der Berfäufer, der die der Berfäufer, der die der Berfäufer, der inside beachet, seit sich der Ber

* Gewerbeichule wird moi einen Ber Unterrichtsbetrieb ber Gewerbeichule wird auch in diesem Vinterhalbjahre mit bewährten Lehrfräften voll und ganz durchgeführt. Keben den Baugewerlabteilungen erfirebt sie, nichtige Sandwerfer aller Berufe berugubilden Begabte und sleißige Schüler, die die Schule 3 Jahre in Binner besucht haben, sownen nach den Beithunungen der Webrordnung § 89, 6 auf Erund gewerblicher oder funstgewerblicher Leifungen zu erleichterten Prüfung zum einschrieften Dienst zugelassen werden. Gewerbeichlier sind von der obligatorischen Fortbildungsfänse befreit. Kähere Inskunft erteilt die Schulseitung.

Rirchliche Nachrichten

Hatholifde Gemeinde.

Spielplan der vereinigten Frantfurter Stadttheater.

Einfochapparateu Gintomglafer etc.

Edgar Borrmann,

2. Große Friedrichshafener

Geld-Lotterie

30000



Jede gezeichnete Mark arbeitet für den Gieg!

Die Rriegeanleihe ift die finanzielle Grundlage unferer Schlagfertigfeit. Gie bilft unferem unvergleichlichen Beer und unferer Flotte den Gieg über unfere Feinde gu vollenden und damit den Frieden berbeiguführen.

Beichne deshalb Kriegsanleihe! Du ficherft Dir das durch Dein Rapital und hobe Binfen - und hilfft gleichzeitig dem Baterland in feiner ichwerften Gtunde.

Wer nicht zeichnet, soviel in feinen Rraften ftebt, beeinträchtigt unfere militarifche Rraft und ftartt ba: durch die Buverficht und die Macht unferer Beinde.

Jede verweigerte Mark färft den Zeind!

Rartoffel - Dampfer =Quetigen =Wainer -Rarite n. -Saden verzintte Kartoffel-

fel^

Edgar Borrmann



eiserne Wende-Universalpflüge Eggen etc.

Bürstenlabrikafon u. - Handlung,

are

ik

nterb. Sitz-Lisgewagen bill verf. Henselatr. 3, H. wan Bad Körbe bill abang be Simen, Walliorit. 43, 1912 Rindermagen gut erf. billig

Industries Williams

Gefucht werben

Bering bes 1245si
Verkansu-Markt Franfjurt a. M., Zeil 68. Beinch erfolgt foiteulos.

Wer verfauft Illa, Landhaus, best. Wohn-oblereschaftshaus in Garier entsprechender Lage. Of

Gebr. Buchkinderei-Werkzeug

au faufen gelucht. Schriftliche Ungebore mit Breis au die Kriegabeschäftigten-Färnerge Gieben, Gewerhahnnn, Wie Gin gebrauchtes, gut er haltenes

Sofa

an kaufen gefucht. Bu erfr. in der Geschäftsch. d. G. A. Acker im Renn, Jeld od. nabe Ridranlag, zu faufen gefuch. Schrift, Angebate mit Breis um, 912118 an den Wiep, Ana.

25 3tr. Kornstroh (Canbbruid) aur isjortigen Lieferma 1979 C. W. Nowack & Sohn,

Höchsten Preis für geirag. Herren- und Dameukleider und Stiefel

Louis Rothenberger

Tel. 17th Menemben 22, Frankfart-M. (W.) T. 4001 (E)

netrangue Serren, Damessund Kindyrfleider, and Badicke and Schube. Sable bode Breife. 101837 Jaked Oct. Menns Bins 17. Gebr. Abbal and Bettan in feuten ackadu. Jacob Mean, Kirdolnal I. ico Ziun u. Blet f. J. Zulali,

Rindersigtvagen faufen gelucht. (11900) Stid-Anlage 17 p. Kaufe reines (1200)

Bienenwachs

Sebr. Well, Rentindt 10. Krofderfer Str. 22, Erdgeschol 3 - 3immer = Bohn.

Bur Bermeidung

Berlag des Bieg. Ungeigers

Miceftrafe 11 große

ohnung au verm. G

Zimmer

Pubwigftrafte 45.

3im. = Wohnung

Bab und Jubeba Smarcfftrahe) zum 1 ober zu vermieren. Nah L. Mithoff und Liebig fie 83 im Laden.

8 Zimmer

5 Zimmer

Bahnhoffte. 49

Replerstraße 9

4 Simmer

Roubauten der Deim

Wohnung

- 3immer - Bohn.

d. mit allem Anbeöd linber oder fpater a

oimor Sir. 43 p., 4-Zim.-inny mit Bod. Longin Balton auf I. Offisber remieten, Näb. bei Rahn, Sielniven W. [1845

delimmer Wohning ermieren. 480 Bifo. Blant, Diffoffrense

Shinenberger Weg 65

3 Zimmer

done 3-Rim. - Rohnung

Litubehor auf 1. Eftober Derni, Soliara wan 81 I. 18534

Zimmer-Bohn. p. pern

abergant, Schottire 11, 1980. Zim. Wedney, in Lubehör gu rim Reetherfor Str. 14, 1997.

Zimmerweinung, part. Aum. Wetentelunirafie in lent

Bermechselungen

2 Zimmer

Z. Z., 22. m. Gadi. Jubet. an nur rubiac a. verm. Tecieritr. 191. mervada. ut Lide an Mili Sosikestr. 88p.

r. 2011 ne 2. 3immer 20obn. con Zubebör aum 1. Cft. aliga a. Marburgor Str. 28. Simmer Wohnung mit ab an vermeten. [012111 Bruchstraße 17. Simmeriv. a. 1. Eft. a verm. 2111 Licherftraße 17. S. Zim. PL. mis Afiche, elekt. 6-Bimmer-Bohnung er fofort ober später au per-tieten. W. Kilbinger.

Raifer-Affec 24, O. p.

Verschiedene Withelm Scivy III.

eentr. 25 1, ichone. Ziw.-Wohng.ur.Kan

5 - Zimmerwohnung Siid-Anlag.2011 1- Simmerwobnung Au

Ebelstraße 18 part. Bleichstraße 16 A I.

finttenbau-Gejellichaft Br. 49a I Et. w. Memier Schaff bewohnt ab L Et-Die Wekug, sind neu herger. Nah. d. Heiner. Wallneh. Bismarchetrafie ist if

Schöne, lonnige 3- und Zimmer-Liobnung in der ücknaftruße zu vermieten. (3) O. W. Rinn. Rrofdorfer Str. 30

ift im Batterreftod eine Baderei mit Laben u. 4-Bimmer-Bohn., entereevil a allein, im l. St. neil int in Nab. Der i Dermitten. Nab. Der i Dermitten. Nab. Der i Mallanderler, Erchnetitr. 48.

EI 3-4-Zimmer-Wohn, au ermitten Glashrechist. 7H.

-, 3- n. 4-Zimmertnohn, n. bermitten. Hisburn, n. bermitten. Hisburn, n. bermitten. 200 -

Sensindt 53, III. Bleichstraße 11.

Rieine Wohnung il Jim, 2 Andineit und Künkel an rudige Leute an vermeten. Künkeres Liebigfirake fit in. Bleichfir, 11 I. (1666) Zch., Mani. Wohn, an verm. Röberes Tieinfiraße 31, (1886)

West-Anlage 51, 28obnuna, jenber 3n-unou herrn Hermas, bald bermieten. 1011969

Al Manjarden-Rohnung RL. Bob. Weidengafie 12 a.v. Rab. Raifer-Allee 10 p. minu Mansarde zu vermieten. 012018] Steinftraße 27.

Rleine Wohnung 1. vermiet min | M. Simon, Baltroritr. 43 done 3- Zimmer-Bohn., Möbl. Zimmer trafaprier Etr. 37. 9765.

Robl. Rimmer mit An verm. Sud-Anlays? pammatr. 31, I. 101210

Bellevur) Jim. m.n. ohne Ber olog. j. jede Belidaner. Elefar iichs Bad. = Zel. 1883 | 4800

Nobl. Zimmers vermie danimärahe 34 fl. [01

Läden u. dal.

Eckladen Riecenvian 10 sum 1. C Daule Airden plat Ar. 1 sum I. Oftober 1916 eh

a vermieten. Rüberes Stadi-band, Binnner 16, 1884 il Barsan und Lagerenmen elettir. Bid an vermieten. Echiafitaise 13 f. [47]0 547] Peleidifir. 5 p. Laden mit 423m. Eddhum. Sion-

Mobil 3- 4 Zimmerwohnun

Ed. 2-3im. - Wohn.

Stellungfuchenden zur Beachtung

Berlag des Biegener Unzeigers

weiten Platmeifter

Heddernheimer Kupferwerk,

Werk Heddernheim bei Granffurt am Main. Gin Serr

Glaierod. Schreiner labrienmacher nefuct von

Arbeiter

Kirchendiener-Stelle.

lohnende Beichäftigung, auch geeignete Ariegabe-ichabligte tonnen fofort eingeftellt werden. Genfo bietet fich bei um fraisigen Frauen und Madchen Gelegenheit zu lohnendem Erwerb.

Heyligenstaedt & Comp.

Betr fuchen für lofort auf dauernd bei hobem Bobi

für dauernd per fofort gefucht. [6759 Anna Kramer, feine Anthechneiderel. Löberstraße 11, p.

der Mädchen für Winnt vormittand in tieinen da jait gesucht. 6 Klinifstraße 32,

Joh. Balth. Noll.

Packer

Tuhrtnecht

Suhrmann u. 1 Arbeiter neludt. Es. Alinfel, Babn-bofftrafie 10.

Tüchtiger Arbeiter.

alsbalbinen Cintritt geind: Chr. Inderthal, Likoriabrik

21rbeiter

lank für Handel und Industri

Ariegsinvalide

für leichte Arbeit bei boben tobn für dauernd gelicht Glekener Stempelsabeik Frontlutter Strape, jes

Junger Buriche

Aräftiger Buriche

Sofort Hausbursche

1 Sansburiche

udit Joiert 21. Messenheimer, Juh. C. Hosch & C. Kerber,

Gin Auhrmann Dreher und Hilfsarbeiter Anticher gefucht.

bet bobem Lohn arfudit. 16723 Gg. Karl Reit Gin Pferdefnedit

Großhandelsfirma Gießens

älter. Buchhalter

corl. and Kriegabsuchidiet.)

oder eine Dame

efehien Aliers. Schriftliche lingebote unter 600 an den Niehener Angelger erbeien.

Einen tüchtigen

Vorarbeiter

schinezfabrik. Schloffer Dilfearbeiter H. Schaffstuedt, G. m. b.

Dreher

Hilfsarbeiter

f. Granaten gefucht. annD Carolinenhutte Beglar.

1 Schmied

nach Tillenburg gesucht. 012126) Bangeichaft Rinn. Deizer

(gelernter Echloffer) als-balb gefucht. [6735B Bermaling ber Mebig-und Grauenflinft.

Schuhmacher indi

gelucht. Andreas Unter, Steinstrafte Blugerer, anbertaffiger VK 2218 ER u. f Müller

gefucht. Ford uand Burk. [6753 Cinige tilchtige

Jean Dern & Co.

aum fofortigen Einritt get Brader Schmidt, Seiteroweg Sausburige fofort gefucht, 012120 Photograph Dal, Fronti Six. 5 Tühtige Ragler und Bereiferinnen

fowie Silfsarbeiter finden bei uns bauernbe und

Werkzengmaschinenfabrik und Einenglederei Aktiongesellschaft Glessen.

Herm. Klingelhöfer Tüchtige Rod- und Taillenarbeiterinnen für fofort gefucht. [01296] T. Gerstenhauer, Bilbelmitraße &

1-2 tücküne I. Arbeiterinnen Buarbeiterinnen

für fofort gefucht. And werben junge Louis jum An lernen angenommen. [662]

Saubere Frau

junge grau oder Dadden Lanffrau od. Madden rtäglich 3 Stunden gefucht. diffenberger Weg 43 III. Madden ober Frau

für balbe Tage fotort achtadt Beir-Aulage 56 IRI. puns Lüchtige, verfelte Mars-schneiderin gefucht Schrift, Angel. unt. 01308 an die Gefchäftstielle des Giehener Angelaerd orbeien.

Tüchtige Saushälterin un Adhum eines tranent ousbalve dit Mabden ob inbert. Bittur. evan, der ontre and ehrens, biract amitic uit guten Gustel-ungen, die gul foren fam alle Oanbarbeit veriteit, etugt. Hehrerd Koch, fertugt. Hehrerd Koch, fertugt. Hehrerd Lock

Arantenpilegerin

ort gefucht. Afterweg 53'L Tüchtiges Maeinmädden

tiicht. Mabchen Sparkannenrendant Lehmann, (685)

Tüchtiges Madchen für Ruche und Saus gegen boben Vohn gefucht. Bu er-irngen in ber Geichaltsfielle

Mädchen um Anstragen der Odie ge-icht. Dr. Sieber. 1019/180 Suche joiert (1859 kräftiges Nädehen m liebien vom Lande für

alle dancarbeit bei auter Be bandiuma. Frau Jutendam invera freelichmar, Frank inet a. M., Elsbeimerite II Bam I. Ottober such additerot. frön, im dancidal erfahr. Wädchen.

Ansführliche Angebote an Fran Br. Binsack, Gedern. [1886] Züchtiges, janberes Maschen für Klücke und Haus gefuch, auch uns traffiber bei gund E. Koch, Seltersweg 75.

Cüchtiges Madchen neindt bei bobem Bohn.

Beneres Mädden

n. rliches, lauberes Laufmäddjen ? ucht. Plockstr.5, IL Gr

.ehrmädchen

r Schubwarengeichäft it fofornger Bergiltung r 1. Ottober gefucht, driftliche Angeb. u. 6841 den Gießener Anzeiger.

sicllengesuche

Belg Miele m. 5 Jun

allen an verfaufen. Junge Bafen Marburgerstraße 27 I r 6 Hühner mit Hahn

Alltenbufed. Solreite mit Grabgarter (983 gns) unter Branbtare MRL 8540.—1 und günft Bed au verkaufen. Der Grund L. Althoff, Giegen,

Rartoffel-Erntemafdine

'sh

Oeffentliche Versammlung

Dienstag, den 26. September 1916, abends 81/2 Uhr, im Saale des Gafthofes Fürstenhof zu Gießen Lindenplak Dr. 1.

Die neue Krieasanleil

Freie Alussprache über alle die Kriegsanleihe betreffenden Fragen.

Die Bürgerschaft wird hierzu freundlichst eingeladen.

Der Oberbürgermeifter.

Stolz weht die Klagge schwarz-weiß-rot!

Much in Biegen foll wie im gangen deutschen Baterlande der 1. Oktober als

begangen werden. In freudigem Bedenken der unvergeflichen Taten unserer Kreuzer und Linienschiffe, der kuhnen Fahrten unserer U- und Torpedoboote, der Marineluftichiffe und -Flugzeuge, der opfermutigen Tätigkeit der Minen- und Borpoftenichiffe und der tapferen Taten des Marinekorps in Flandern wollen wir am

unsern lieben blauen Jungen, den tapferen Selden gur See, unsern Dank und Unerkennung begeiftert gum Ausdruck bringen durch reichliche Spenden bei ber haus- und Strafensammlung. Auch nehmen Spenden gerne entgegen die herren: Braubach, Roonstraße 6, Emrich, Roonstraße 16, hebstreit, Klinikstraße 21, Dr. heuser, I. Js.) auszugebenden, zu 5% verzinslichen Dit-Unlage 12, Marr, Liebigstraße 62.

Slottenverein.

Marineverein.

Der Oberbürgermeifter. Dollandiiche Blumenawiebeln



Die Geschäftsstelle der

Spazinthen in veridiedenen (Mlafer, Topfe und Freil. Eulpen cinfache und gefüllte in Rarziffen, Crocus Scilla, Schneeglöcklein empfiehlt in iconen Swiebeln Seinr. Sahn, Camenhandlung

Kartoffel-Erntemaschinen Priginal



Sack'sche Saemaschinen Wählradu Schubrad, mit einfachster Ent-leerung,

Sack'sche Wendepflüge U.W. 🖚 Sack'sche Universalpflüge Sack' sche Mehrscharpflüge 🚭



Eggen - Düngerstreuer

sowie alle anderen GERATE zur Herbat-bestellung vorrätig und sofort lieferbar. 6848e

M. ROSENTHAL

Liebigstraße 13.

Fernsprecher 77.

befindet fich vom 26. Sept. diefes Jahres ab:

in schwerster Qualitätsware liefert prompt und billigst 6339

Emil Pistor Nachfolger

Bestellungen

Vereinigte Getreidehändler G. m. b. H., Giessen

sofern diese bis 30. September 1916 bei mir hinterlegt sind, geschieht durch mich kostenlos.

Zur Förderung des bargeldlosen Zahlungs-Verkehrs

Vom 1. Oktober 1916 an sind Schecks stempelfrei.

Jacob Grünewald, Gießen, Bahnhofstr. 50.

Befanntmachung.

Die von uns mahrend der Zeichnungsfrift (bis 5. Oktober

3u 2 Mk., 3 Mk. und 10 Mk., konnen außer bei unferer Raffe auch bei ben nachbenannten Sammelftellen der Dfennig. fpartaffe erhoben merden:

> Emil Bingel, Papierwarenhandlung, Lindenplat 5, Chr. Biefer, Rolonialwarenhandlung, Reuftadt 55, Julius Boos, Schreibmaterialienhandlung, Bahnhofftr. 41, Beinrich Kalbfleifch, Rolonialwarenhandlung, Liebigftr. 71, Bilh. Klee, Schreibmaterialienhandlung, Marktftr. 2, Jakob Maternus, Delikateffenhandlung, Klinikftr. 22, Wilhelm Moefer, Zigarrenhandlung, Seltersweg 63.

Ebenfo geben die Sammelftellen der Pfennigfparkaffe auf dem Cande diefe Spartarten aus.

Bei letteren Stellen werden auch Jeichnungen auf die Kriegsanleihe entgegengenommen.

Biefen, im September 1916.

Bezirtsfpartaffe Giegen.

6631D

Bekanntmachuna.

Diejenigen unserer Sparer, welche

Krieasanleibe

zeichnen, werden darauf aufmerkfam gemacht, daß wir die

Spareinlagen

hierzu (ohne Einhaltung einer Kündigungsfrift) freigeben, jedoch nur für die bei uns betätigten Zeichnungen. Sparbuch bitten wir bei Zeichnung vorzulegen.

Die Kriegsanleihepapiere werden in Aufbewahrung und Berwaltung genommen. Ebenso stehen den Sparern Schrankfacher unter Selbstverschluß der Mieter zur Berfügung.

Biegen, den 15. September 1916. Bezirkssparkasse Bieken.